

Genealogie der Vomsattel

Wappen



Die Familien der Vomsattel, die in Staldenried wohnten, führten nur dieses Wappen. Es zeigt auf weissem Grund einen grünen Dreieck, auf dem ein schwarzer, aufrechter Löwe schreitet. Unter den Vorderpranken des Löwen steht im linken Wappenfeld eine rote, geöffnete, fünfblättrige Rose.

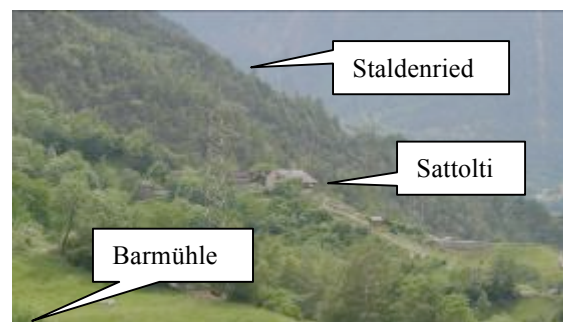
Ursprung des Namens Sattler, Vomsattel

Ursprünglich ist Sattler und Vomsattel derselbe Name. Beide leiten sich von dem Weiler „Sattel“ her, der zur ehemaligen Gemeinde Barmühle gehört. Das kleine Dörfchen „im Sattolti“ oder „uf um Sattolti“ besteht heute noch. Heute ist Barmühle ein Weiler der Gemeinde Visperterminen.

Standort des Weiler Barmühle

Auf der Hauptaufstiegsstrasse nach Visperterminen kurz nach Unterstalden weist ein Schild auf den kleinen Weiler Barmühle hin.

Dieser Weiler, der bereits zu Beginn des 14. Jahrhunderts nachgewiesen kann, liegt tief versteckt am Südhang von Unterstalden. Zu dieser ehemaligen Gemeinde gehörte auch der kleine Weiler Sattolti, der südlich von Barmühle liegt.



Die Gebäude stehen auf einer Wölbung von Gesteinsschichten. Dieser Sattelbogen, respektive Sattol gab den damaligen Menschen das Geschlecht

Schreibweise und Vorkommen von Personen mit dem Geschlecht Vomsattel

In früheren Akten findet man alle möglichen Schreibweisen, wie:

- Im oder am Sattel und Amsattel.
- Lateinisch kommt das Geschlecht als Sella oder de Sella vor.
- Peter am Sattel und Theodulus Amsattel sind Zeugen im Zeugenverhör über die Alpe „Nantz“ im Jahr 1452.
- Im einem Stiftungsakt vom 5. Mai 1562 in Visperterminen kommt ein am Sattel vor.
- Wohl derselbe Anton Amsattel ist in einem Akt von 20. Januar 1575 erwähnt.
- Am 24. April 1576 heisst wohl derselbe Anton de Sella.
- Im Taufbuch der Visperterminer Kirche kommt von 1658 – 1663 der Name Sattler, Satler, im Sattel und am Sattel 14mal bei Eltern und Paten vor.
- Mehrere Sattler wanderten im 19. Jahrhundert nach Amerika aus.
- In Visperterminen starb dieses Geschlecht sogar aus. Vomsattel Peter Joseph, Sohn des Peter, geb. 1822, von Staldenried liess dieses Geschlecht in Visperterminen wieder aufleben, indem er eine Anna Maria Gottsponer heiratete und in Visperterminen seinen Wohnsitz nahm. Aus ihrer Ehe gingen Anna Maria und der Stammhalter Raphael, geb 1857 hervor.
- In der Waldkapelle in Visperterminen hängt ein Bild mit den Initialen S.V., was wohl Simon Vomsattel heissen dürfte.



Bei diesem S. V. steht das Wappen links. Es führt auf weissem Grund einen grünen Sparren [also der Anfangsbuchstabe des Geschlechts!] über einem sechszackigen roten Stern.

Vomsattel in Staldenried

In Staldenried blühten die Familien Vomsattel richtiggehend auf. Dies beweist die Ahnenreihe des letzten Stammhalters der Vomsattel in der Person von Pius Vomsattel, 1932 – 1979, Ehegatte von Jani Vomsattel, geb. Furrer u. Vater von Beata Furrer, 1963 und Gerold, 1963 – 1973.

Der Stammbaum aus der Sicht von Beata Furrer, geb. Vomsattel

Ihre Ur ⁷ grosseltern um 1680 Stammnr. 750	Vomsattel Josef Gattlen Maria aus Stalden
Ihre Kinder	Peter Josef Johann geh. Katharina Blatter
Ihre Ur ⁶ grosseltern Stammnr. 751	Vomsattel Peter Josef Abgottspon Anna Maria
Ihr Kind	Johann Peter

Ihre Ur ⁵ eltern Stammnr. 752	Vomsattel Johann Peter Im seng Anna Maria	aus dem Saas
Ihr Kind	Peter Josef	
Ihre Ur ⁴ eltern Stammnr. 753	Vomsattel Peter Josef Ruppen A. Katharina	aus Saas-Grund
Ihre Kinder	Peter Josef Franz Maria Josefa Anna Maria	
Ihre Ur ³ eltern Stammnr. 756	Vomsattel Franz Berchtold Maria Josefa	aus Stalden
Ihre Kinder	Genovefa Peter Josef Franz Josef Ignatz Anna Maria Maria Josefa	1. Ehe. Anna Maria, Grächen 2. Ehe. Gattlen Walburga, Stalden geh. Berchtold Franz
Ihre Ur ² eltern Stammnr. 760	Vomsattel Franz Furrer Cresenzia	
Ihre Kinder	Tobias Franz Regina	
Ihre Urgrosseltern Stammnr. 764	Vomsattel Franz Andenmatten Euphrosina	aus Stalden
Ihre Kinder	Hieronimus Euphrosina Agnes	gest. 1952
Ihre Grosseltern Stammnr. 767	Vomsattel Hieronimus Marie Vomsattel	1886 – 1933 geb. Andenmatten aus Eisten
Ihre Kinder	Franz, 1914 – 1982 Cäsar, 1916 – 1958 Marie, 1917 Rudolf, 1918 – 1970 Agnes, 1920 – 1969 Florentina, 1923 – 1987 Lydia, 1924 – 2002 Ulrich, 1927 – 1937 Euphrosina, 1931 – 1965 Pius , 1932 – 1979	

Ihre Eltern Stammnr. 769	Vomsattel Pius Furrer Juliana
-----------------------------	---

Ihre Kinder	Beata, 1961 Gerold, 1963 – 1973
-------------	------------------------------------

Gerold war der letzte Stammhalter des Geschlechts Vomsattel. Mit ihm starb das Geschlecht Vomsattel aus.

Gebäude und landwirtschaftliche Nutzungsflächen

Die Familien mit dem Geschlecht Vomsattel waren reich an Gebäulichkeiten und landwirtschaftlichen Nutzungsflächen. Nachweislich besaßen sie kurz nach Mitte der 1850iger Jahre folgende Gebäulichkeiten in:

Finilu:	Wohnung mit Keller, Scheune und Stall, Speicher.
Oberkleeboden:	Scheune und Stall.
Unterkleeboden:	Wohnung mit Keller, Scheune und Stall, Speicher.
Riedbach:	Wohnung mit Keller, Scheune und Stall, Keller, Speicher.
Gspon:	Wohnung, Scheune und Stall 2x, Stadel, Speicher 2x.
Uf der Eggu:	Wohnung, Scheune und Stall
Ändruhüs:	Wohnung, Scheune und Stall.
Rohracher:	Scheune und Stall.
Zer Tannu:	Wohnung, Keller, Scheune und Stall, Speicher.

Es sind hier selbstverständlich auch nur kleine oder grössere Anteile an diesen Bauten.

Beispiel Gspon:

Dorfeingang Brigger Gerhard – Biel. Zweiter Stall: TVS + MIS 1879, also Tobias Vomsattel und Maria Josefa, geb. Summermatter. Nächster Stall: IMF + AMVS, also Josef-Marie Furrer + Anna Maria Vomsattel.

Beispiel Jänischhüs:

Stall und Scheune, heute im Besitz von Klaus Abgottspon selig. NIA + N.M.VS. also Noti Jakob und Anna Maria Vomsattel. [Tochter der obigen Anna Maria Vomsattel. Aus Verwechslungsgründen liess man vermutlich das A in ein N. fliessen.] Speicher Gustav Abgottspon. 1889 J + N + MV, also Jakob Noti und Maria Vomsattel.

Diese Auflistung an Gebäuden weist auch auf grosse landwirtschaftliche Flächen hin, die die Menschen mit dem Geschlecht Vomsattel zu bearbeiten hatten.

Politik

In der Politik traten auf: Peter Josef Vomsattel als Prokurator für die Jahre 1761 und 1762. Peter Josef Vomsattel als Prokurator für die Jahre 1817 und 1819. Franz Josef Vomsattel als Prokurator von 1829 – 1833. Peter Josef Vomsattel als Prokurator für die Jahre 1834 und 1835. Franz Vomsattel als Prokurator von 1870 – 1873. Franz Vomsattel als Gemeindepräsident von 1903 – 1907.

Fähnrich

Meinrad Vomsattel wurde 1899 vom Gemeinderat zum Gemeindefähnrich gewählt. Er wollte jedoch das Amt des Fähnrichs nur ausüben, wenn man ihm das Richteramt dazugibt. Er wurde zum Richter von 1899 – 1903 gewählt. Als Fähnrich wurde er von der Bevölkerung hingegen nicht anerkannt.

Familien

Bis heute wohnten 21 Familien mit dem Geschlecht Vomsattel in Staldenried und Umgebung. Aus ihnen gingen 58 Kinder hervor, also 2.9 Kinder pro Familie. Die Familie des Hieronymus und der Marie, geb. Andenmatten, die 10 Kinder vorwies, drückt natürlich den Kinderdurchschnitt noch leicht nach oben.

Quellennachweis

- WJB. Mediathek Brig. Vomsattel Alois, 1976/81, Vomsattel Karolina, 1974/80, Vomsattel Lidwina, 1997/91, Vomsattel Meinrad, 1866/67/72, Vomsattel Pius, 1980/115, 1981/78, Vomsattel Renato, 1987/114, Vomsattel Urban, 2000/87 und Vomsattel Urban. 2000/87.
- Brigger, Peter. Stammbaum der Vomsattel.
- Noti, Stanislaus. Kapuzinerbruder. Stammbaum der Vomsattel.
- Brigger, Rainer. Photos. 2010